

### ***Es war einmal ...***

Es ist jetzt fast 25 Jahre her, dass mich ein guter Freund, der in einem kleinen Fischerdorf in Griechenland lebt, um einen Gefallen bat. Sein großer Wunsch war es, einen Labrador zu haben. Zu diesem Zeitpunkt wusste ich nicht einmal, wie ein Labrador überhaupt aussieht. Ich begab mich also auf die Suche und fand auch sehr bald einen Züchter. Ich holte den Welpen - eine gelbe Labrador-Hündin - ab und es kam, wie es kommen musste. Es war Liebe auf den ersten Blick. Da dieser Welpe jedoch nicht für mich bestimmt war, blieb mir vorerst nichts Anderes übrig, als ihn an meinen Freund abzugeben. Ein halbes Jahr später war es dann so weit. Ich konnte meinen griechischen Freund – mit Hilfe einer Flasche Whisky – davon überzeugen, dass der Hund zu mir gehört – Kaja Demsarjeva, mein erster Labrador, gehörte mir!

Zwei Jahre später starb unser alter Schäferhund Rocco und natürlich kam sofort ein zweiter Hund ins Haus. Natürlich ein Labrador - Aristide von der Auwiese, ein schwarzer Rüde. Mit diesen beiden Hunden gab es dann im März 1995 den A-Wurf „von den Hochangern“. Der Wurf bestand aus einem Welpen – einer gelben Hündin namens Artemisia von den Hochangern.

### ***... bis heute ...***

Seit 10 Jahren werden meine Hunde von mir für die Arbeit auf der Jagd ausgebildet und geführt. Ich startete bereits bei vielen WT's, DT's und FT's national und international mit sehr guten Erfolgen. Ich trainiere in Österreich, Italien, England, Schottland mit namhaften Trainern und Hundeführern.

Es macht mir einfach Spaß, mit den Hunden zu arbeiten und es ist für mich gleichzeitig der Ausgleich zu meiner Arbeit.

Heidemarie Sulzbacher im August 2012

